



CORONA.  
DIE KRÖNUNG!  
SIBYLLE  
BIRKENMEIER



# DELIRIEREN MIT VIREN

KOLLEKTIVE ANGSTSTÖRUNG  
VON WELTWEITER TRAGWEITE.  
DAS IST DIE KRÖNUNG.  
WER WIRD GEKRÖNT?  
WER TRÄGT SIE WELTWEIT,  
DIESE KRONE DER ALLMACHT  
ODER OHNMACHT?

EINE UNVOLLSTÄNDIGE UND  
PERSÖNLICHE BESCHREIBUNG  
IN WORT UND BILD <DELIRIEREN  
MIT VIREN>.

## «DELIRIEREN MIT VIREN»

So heisst mein erstes Bild direkt nach der Ausrufung des weltweiten Ausnahmezustandes im März 2020. Dann kam für uns alle die Zeit des «Schockdown», Lockdown und damit das Ende meiner öffentlichen beruflichen Tätigkeit als Kabarettistin. An den Grenzen steht Militär und es wird uns gesagt, dass zu Hause bleiben und soziale Distanz und Mundnasenwindel und nicht mehr als 1 km vom Haus weggehen uns schützt, ja gesund erhält.

Meine Geschichte und die Gedanken zum politischen Gespenst dieser Gegenwart haben sich in vielen Notizbüchern niedergeschlagen, aber auch in zahlreichen Bildern. Ich male vor allem. Dieses «stille Gewerbe» ist nun so passend. Das ist jetzt «hauptberuflich», für mich, denn ich hab mein Leben lang gemalt. Ich bin sehr tätig, ohne immer ein Ziel, einen Auftritt vor Augen zu haben. Ich tue das, was ich tue, ohne den Druck immer etwas abliefern zu müssen. Und doch bin ich so fleissig, weil ich dieses Neue will und weil ich gar nicht anders kann. Mit dem Auftreten ist es so, dass ich bis heute noch keinen Ort mehr vor mir sehe, kein Publikum vor dem ich nun auftreten kann und will mit dem, was Michael mein Bühnenpartner und ich heute zu sagen hätten. Die Propaganda hat ihr Werk gründlich gemacht.

Wir sind in diesen bald 3 Jahren innerlich so grundsätzlich in den Gegenwind geraten ... (wir sind mit dem was wir denken und empfinden) in den Augen der sogenannten Öffentlichkeit zu sogenannten «Staatsfeinden», Geisteskranken und vielleicht sogar zu «Staatszersetzenden Terroristen» geworden. Das spür ich deutlich, wenn ich das lese, was Medien schreiben und Leute ernsthaft glauben, die ich eigentlich schon lange kenne. Ich stehe plötzlich vor den Scherben einiger wichtiger Beziehungen.

Das fühlte sich gespenstisch an, wenn Menschsein und die nötige Freiheit von mir in Gesprächen intensiv verteidigt, dazu führen, dass ich nur Ablehnung und Unterbrechung des Kontakts erfahre. Die neuen Entwicklungen, die unser ganzes Leben betreffen, werden von vielen immer noch nicht hochgefährlich und als Krieg gegen uns alle wahrgenommen. Man beisst plötzlich auf Stein. Bis heute begegnet Dir: Es ist doch alles normal und für uns alle verbindlich. Das ist bis heute doch die allgemeine Haltung. Inzwischen stehen wir «ganz normal» im Krieg mit Russland.

«Das eigentliche Ziel totalitärer Ideologie ist nicht die Umformung der äußeren Bedingungen menschlicher Existenz und nicht die revolutionäre Neuordnung der gesellschaftlichen Ordnung, sondern die Transformation der menschlichen Natur selbst, die, so wie sie ist, sich dauernd dem totalitären Prozess entgegenstellt. Was in der totalen Herrschaft auf dem Spiele steht, ist wirklich das Wesen des Menschen.»

«Kein Mensch hat das Recht zu gehorchen.»

Hannah Arendt, 1951





Erste Reaktion SchockDown März 2020

## SCHNELL KLAR, ABER SEHR LANGSAM DÄMMERT ES ...

### EIN PAAR PERSÖNLICHE ERLEBNISSE VORAB

Schon im November 2019 wäre für mich die Gelegenheit gewesen etwas zu merken, denn mein Vater stirbt plötzlich, innerhalb von vier Tagen an einer «Lungenentzündung». Wir alle, die wir ihn begleitet haben, waren danach sehr krank und erst nach fast 14 Tagen wieder gesund.

Ich höre mich noch fragen: Sag mal, kann man daran sterben? Antwort: Neein, eine Grippe tötet Dich nicht!

Viel später realisiere ich, dass mein Vater an «der Krönung» gestorben ist und keiner hat das in 2019 noch geahnt. Für uns ging das ja erst 2020 los ... Als letztes Erbe erhielten wir also von unserem Vater noch diese natürliche Immunität gegen die Krönung. Ich hatte seither nie mehr Grippe oder gar die «Krönung». Unser Vater hat uns noch «versiegelt» mit seinem Abgang. Danke Papa! Wer bräuchte da noch die «Spritze»?

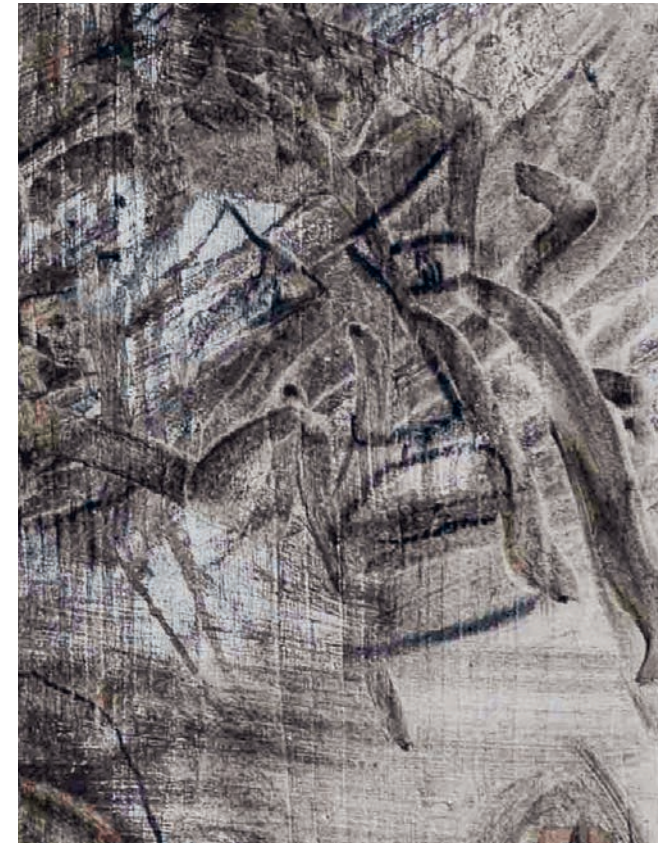


Anfang Januar 2020 feiern wir Premiere mit dem Stück «schwindelfrei», ein Stück voller Andeutungen dessen, was dann leider wirklich auch kam: wir erfanden im Sommer 2019 bereits fiktiv folgende Massnahmen des Gesundheitsdepartements: «Herr Schwindler» gibt bekannt, alle ü65 sofort in Quarantäne und dort immer Kopfhörer und «TV Brille SRF» auf, gehen und stehen nur noch im Laufgestell zur Stabilisierung gegen Schwindel, Nachrichten im Ohr den ganzen Tag um «nach-gerichtet zu werden» ... Soviel zum Stück, das wir im Herbst 2019 schrieben. Unsere erfolgreiche Schweiz-Tour ab 2020 endet leider bald wieder. Die dann wirklich kommenden Massnahmen, übertrafen unsere Satire bei weitem. Dann im Herbst noch einmal ein Aufflackern der Tournée (eine Videoaufnahme mit nur 30 statt wie geplant 200 Leuten, die ihre Karten bereits gekauft haben), aber mit einer neuen Fassung, die die Corona Massnahmen aufs Korn nimmt, was sehr leicht gelingt, danach ist aber endgültig Schluss.



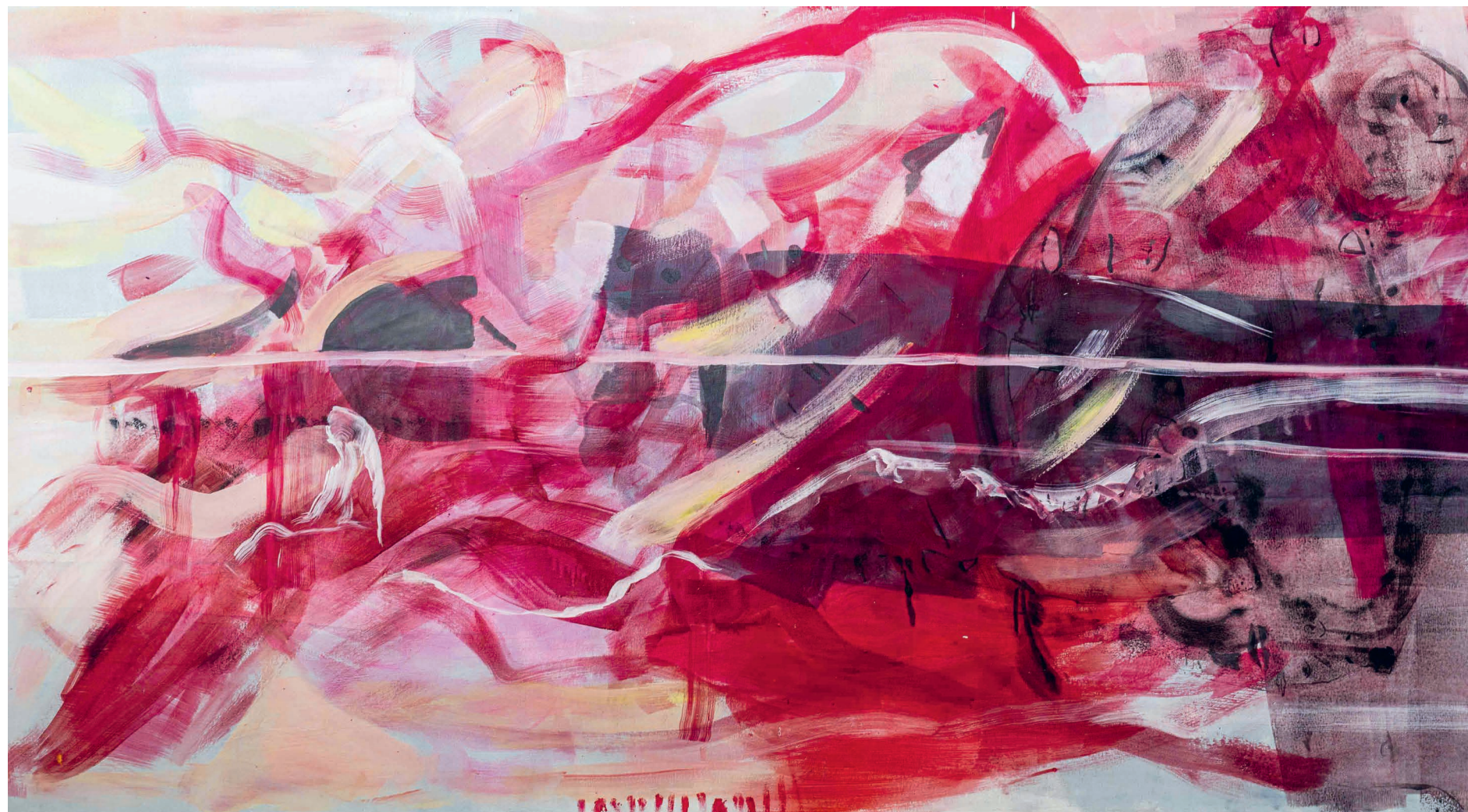
Delirien mit Viren «Corona Superstar»





Details Delirieren





Wut

## LANGE ZU HAUSE SEIN

Ab nach Hause mit dem kaum gespielten Stück. Schade. Wir sind nicht die Einzigen: Wir schauen ab jetzt zu, wie die Kunst, die Wirtschaft, die Initiativen der Bürger, den Bach runter gehen. Wie Menschen in die Deckung verschwinden, wie das Menschliche schweren Schaden nimmt.

Wir beide, ganz so wie in «schwindelfrei» sind stundenlang online, Videos schauend und Berichte lesend. Unser eigenes Programm holt uns ein.

Ich hatte kurz die Meinung es gehe wirklich um einen Virus, den wir aber in ein paar Monaten sicher hinter uns gebracht haben werden. Das dachte der Kopf. Meine Hand beim Malen und mein Gefühl wusste, dass dies etwas Grösseres werden wird, dass diese Krönungs-Geschichte ein viel tiefergreifenderes Ziel verfolgt. Mir wird bald klar: Das hier wird alle Ebenen des Daseins ergreifen ... und verändern.





Die Impfung 1



Die Impfung 2





Impfung 3

Ich gehe durch alle Stadien vom Machtlosigkeit, Wut, Trauer, Verzweiflung und Tapferkeit. Dann aber meldet sich aber immer wieder neue innere Aktivität und ich verfolge mit viel Energie lange gehegte Wünsche. Ich will jetzt konkret mein Leben neu ausrichten. Ich bin jetzt malende Künstlerin und will das auch weiterhin bleiben. Die ganz andere Beschäftigung mit mir selber wird intensiv und nötig. Eine Schauspielerin ist keine Malerin. Ich hab Zeit und bin allein. Auch äußerlich fügt sich alles.

Zufällig ergibt sich die Chance in meinem Dorf ein Atelier zu errichten. Den alten Schulpavillon habe ich erwerben können, hab ihn renoviert und arbeite seit April 2021 in diesen Räumen. Ein Ort mitten in der Natur. Ich male in diesem stillen, hellen Raum meine Bilder. Diese Arbeiten sind konfrontierend und nicht hauptsächlich Glück und Frieden atmend. Die wortlose Umsetzung meiner inneren Bewegung ist für mich beglückend, es macht mich stark und schenkt mir meine Freiheit, die ich jetzt zum Atmen in dieser erstickenden Zeit kollektiver Massenformung brauche. Ich hab mich zurückgezogen aus der Stadt und auch von einem Leben mit voller Agenda. Vor allem die allgegenwärtige Propaganda und die dadurch ausgelöste Gehorsamkeitswelle ist mir unerträglich geworden. Werde ich eine Art Eremitin?



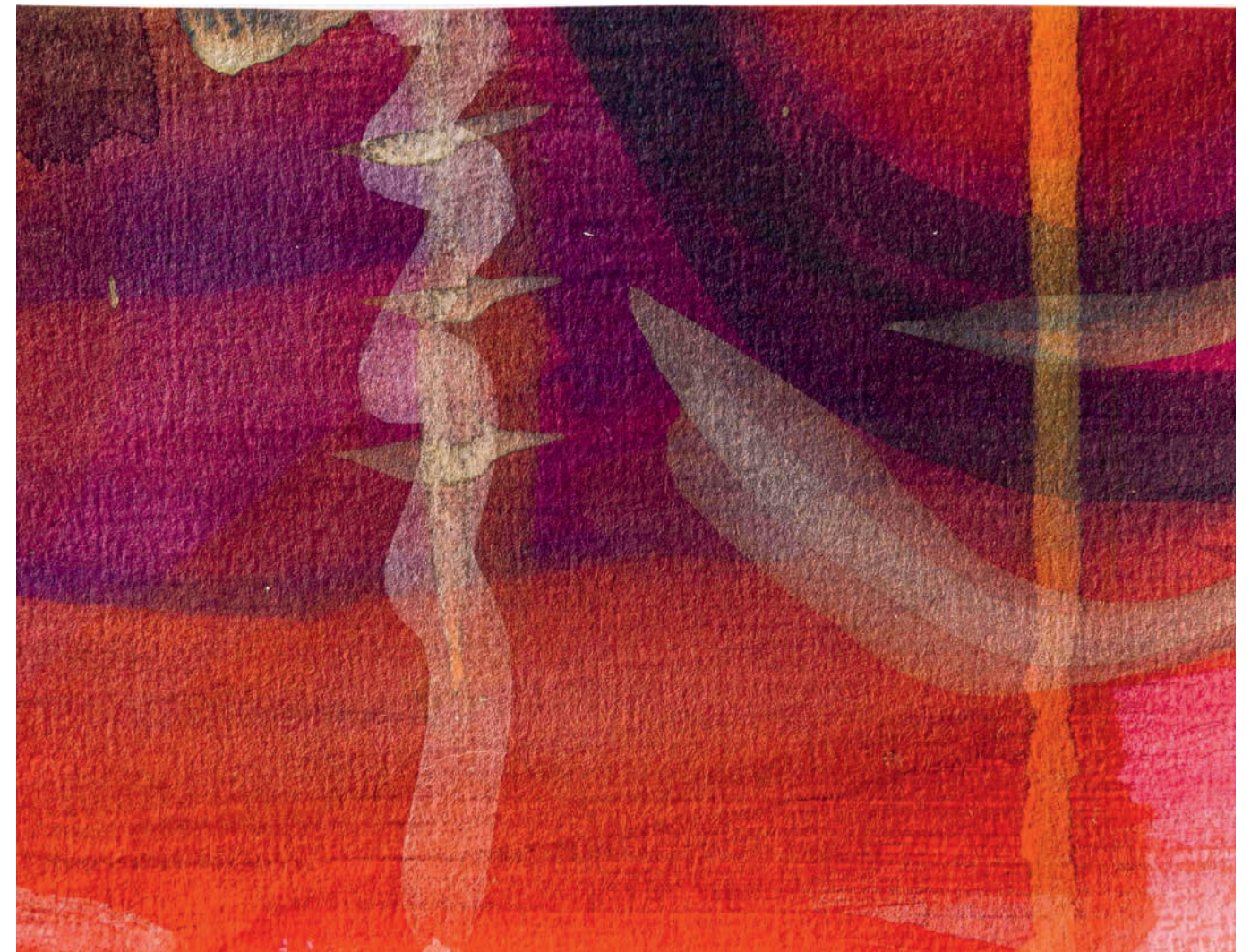
Das sind nicht meine Fragen. Solange ich als «gefährliches Subjekt» angesehen werde, wenn ich den Mund aufmache konzentriere ich mich auf das was tatsächlich geschieht, hier und jetzt. Ich beschäftige mich mit dem, was hier um mich ist und werde weiter dem Gestalt geben, was in mir lebt als Resonanz auf all das, was sich politisch jetzt abspielt als Massenformung. Ich lese und sehe viele Dokus. Es sind immer noch zu viele.

So vergeht 2021. Klar, dies ist nicht immer leicht. Oft hab ich ein quälendes Gefühl von Luxus, dass ich das alles ganz frei machen darf. Dass diese neue freie Lebensweise mich auch total glücklich macht, ist immer wieder rettender Aufschwung.

Mai 2022. Diese Zeit ist ganz schrecklich und ganz wunderschön zugleich. Die Rosen blühen, politische Machtverklumpungen bleiben brandgefährlich, sie sind wie «Impfthrombosen», verstörend die vielen toten Kinder. Aber das darf alles noch nicht wahr sein.



Ohne Titel



Ohne Titel





Der Alte

Gleichzeitig, die Pfingstrosen sind gerade aufgegangen, der Garten zeigt mir seine ganze Frühlingsschönheit. Welch ein Glück. Eine maskenfreie Zeit? Ja, sie wird uns gegönnt ... aber erst im Sommer!

Das unangenehme Gefühl wir seien alle kleine Kinder. Das vermittelt uns der Ton der Politik. Wir sind alle Kinder, die zu strafen und denen erlaubt wird, denen erklärt und die täglich berieselt werden muss mit allerhand Massnahmen, Kinder die auch schrecklich diffamiert werden, gegen die immer etwas vorliegt, die deshalb zu diffamieren sind ... bis diese Kinder dann auch noch aufgefordert werden gegeneinander vorzugehen ... schreckliche Stimmung.

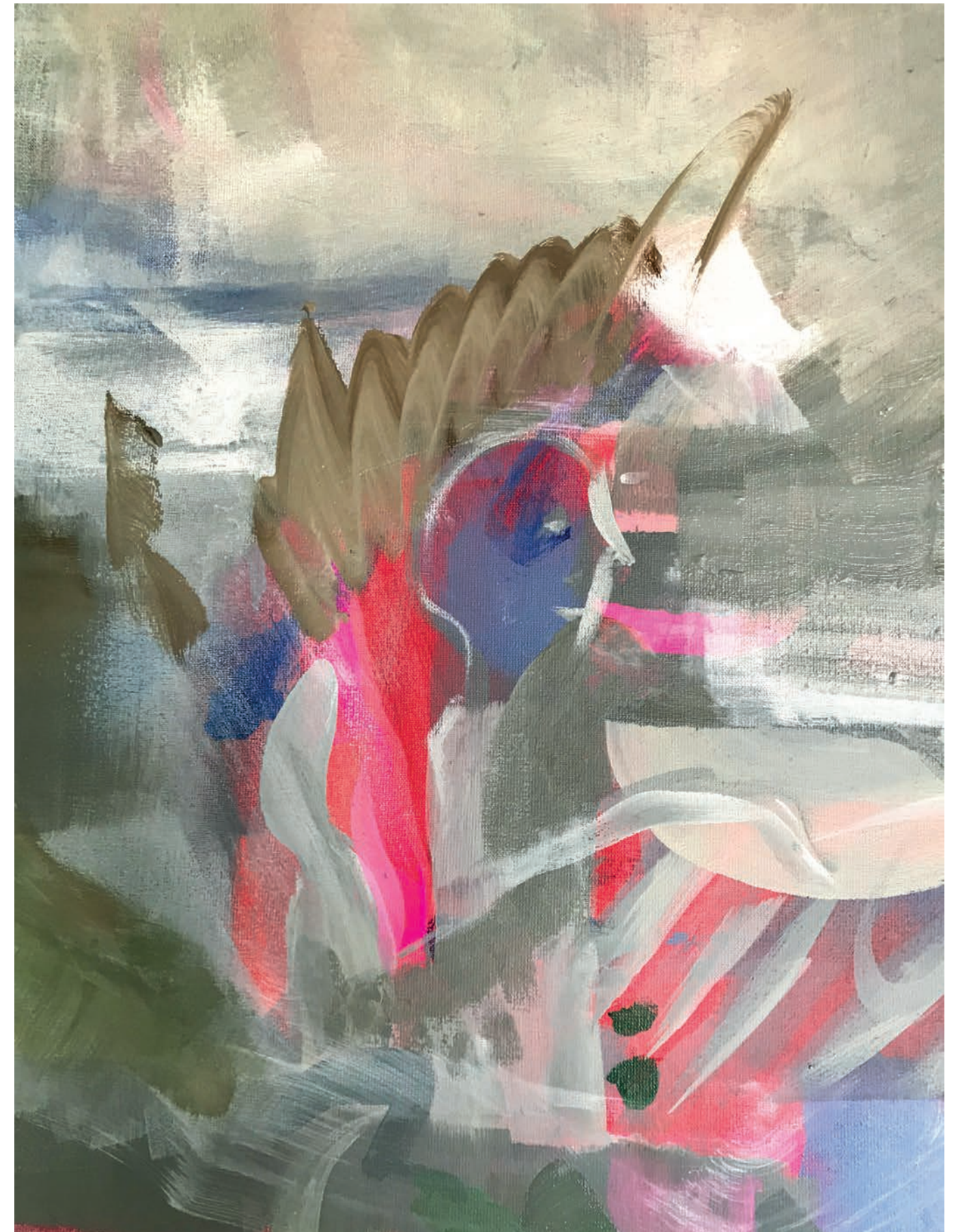
Gleichzeitig, ziemlich unauffällig, ganz im Hintergrund versucht die WHO sich jetzt die ganze Macht über alle Länder der Welt unter den Nagel zu reißen. Die WHO (diese halbprivate Initiative) will jetzt also, wenn es ihr gefällt wegen einer nächsten erfundenen Pandemie uns alle jederzeit wieder in diesen schreckliche Zustand der Einsperrung versetzen können. Genügend Länder haben das erst mal abgelehnt. Zum Glück. Gewisse Länder gehen aber jetzt soweit, dass sie ihre Bürger in ihren Wohnungen abholen wollen und in sogenannte staatliche Quarantäne stecken. Das Ganze weitet sich gerade zum Albtraum aus, immer nach dem Muster aus China.



Und dazu jetzt dieser verlogene Stellvertreterkrieg in der Ukraine! Er eskaliert gerade in ganz unerhörten Dimensionen. Töten ist nun täglich an allen Fronten angesagt. Geimpfte fallen um oder wachen tot auf, Kriegstote, Hungertote und Massnahmen-tote «Kollateralschäden» eben! Es riecht fürchterlich nach Tod.

### UNGEHEUERLICH, SIE WISSEN WAS SIE TUN!

Inzwischen ist erwiesen, dass die «Coronisten» wissen. Es hat sich herausgestellt, dass die Pharma keine ordentlichen Prüfungen der Spritze, die Politik und die Medien bezahlt werden für den Mist, den sie verbreiten und die Wissenschaft und die Ärzte von oben angewiesen werden keine Fragen zu stellen und die Korruption mitzutragen, «sozial» zu sein. Was ist das Ziel? Tatsächlich wird die Dezimierung der Welt-Bevölkerung immer wieder ausgesprochen am WEF in unserem Davos. Nein, nun ist das ist keine Verschwörung mehr, sie sagen es immer wieder. Und jetzt das Klima! Ich bin überzeugt, dass ein unendlich reicher Teil dieser Welt den Totalitarismus, Technokratie, Krieg und all die Wahnsinnigen Manipulationen unseres Denkens für unsere Rettung halten.



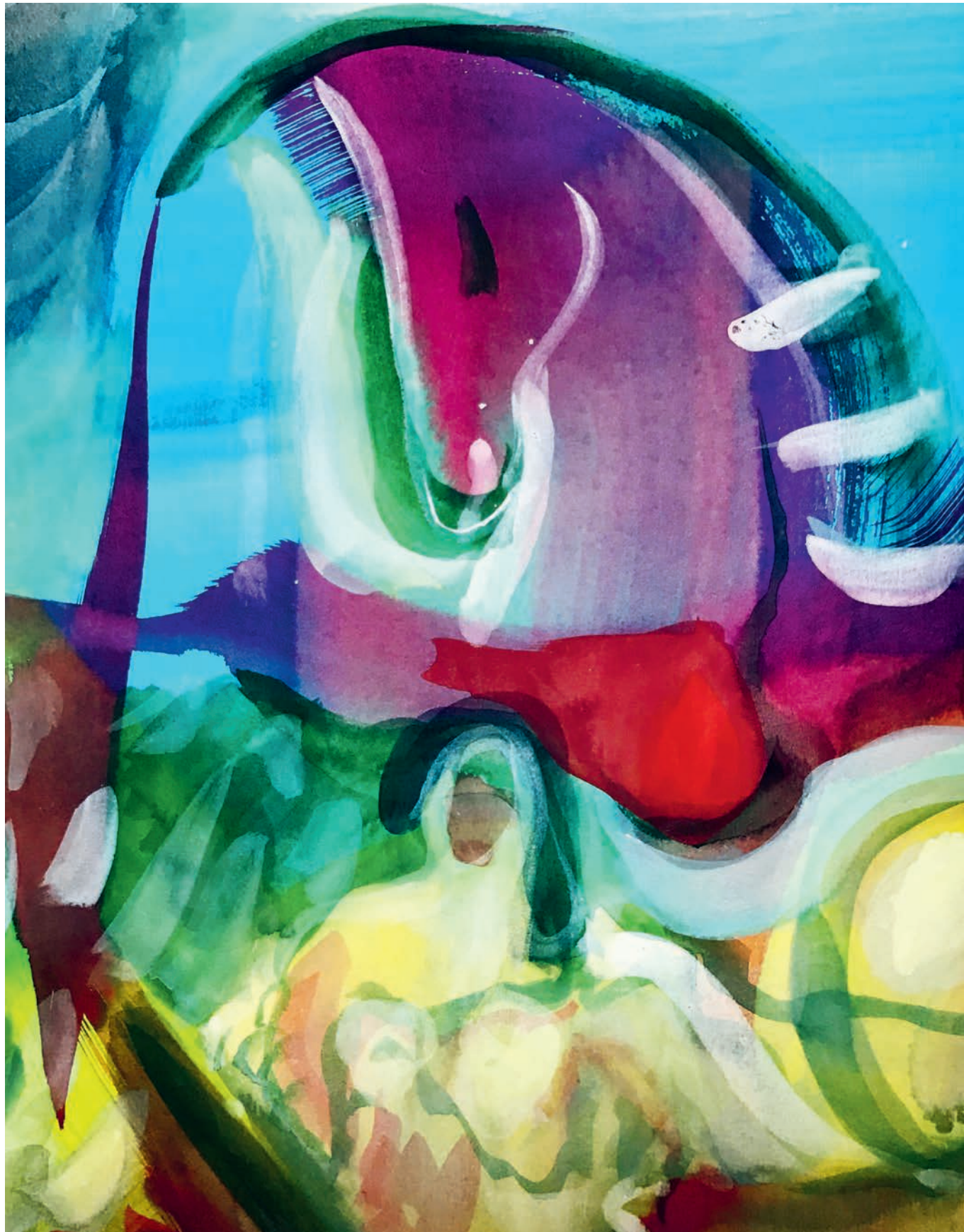
Inspiziert





Diskussionen





Aquarell geborgen mit Pferd

Wissentliche Tötung von Menschen in Massen, durch spritzen, Krieg, und durch Mentizid (öffentliches geistiges, seelisches Mobbing, Diffamieren und Fertigmachen) Es wird sinnlos gestorben und das wird andauern. Auch Selbstmorde nehmen zu. Das ist es was sie anrichten. Wer soll das je richten?

Gleichzeitig tagt wieder das WEF in Davos und denkt sich während des lange vorbereiteten unsäglichen Kriegs mit Russland eine kleine «Ukrainer-Schweinerei» aus. Sie kapern das «Russische Haus» in Davos und machen eine Ausstellung darüber, wie die Zelenski-Truppe zusammen mit den Asowschen Nazis siegreich und tapfer in diesem «unterstützungswürdigen» Krieg kämpfen, denunzieren die Russen auf ungeheure Weise ... usw. Das Haus im Besitz vom Schweizern hat sich erst geweigert sich dafür herzugeben, danach waren sie begeistert von der Diffamierung. Lläuft! Es wird berichtet und die Antirussische Stimmungsmache steigert sich ins Absurde!

WAS NACH 2 JAHREN «KRÖNUNG» NUN KLAR IST:  
DAS GANZE «KRÖNUNGSFESTIVAL» (PANDEMIE) IST  
EIN WELTWEITER KRIEG GEGEN DEN MENSCHEN.



Die offiziell von der Wissenschaft und der Politik gemachten Heilsversprechen sind alle nicht eingetroffen. (Sicherheit der Spritze! Wunderwirkung der Massnahmen) Im Gegenteil. Alle «Verschwörungs-Theorien» sind real eingetroffen. Nicht das Virus tötete übermässig, es waren die Massnahmen und die experimentellen Gen-Spritzen. Es war der ganze Wahnsinn. Manipulation von Daten und scharfe Zensur gegen die Abtrünnigen. Schnauze! Wir haben «Pandemie der Ungeimpften»!

Die Impfung impft nicht. Die Massnahmen verhindern nichts, sie fördern Krankheit und Tod. Die Zahlen werden überall manipuliert, sonst liesse sich das gar nicht halten mit «der Krönung». Massenweise unwürdige Unterwerfungen finden statt, der Druck auf Menschen nimmt unheimlich zu. Die Verurteilung und Beschuldigung der sogenannten Ungeimpften! Unappetitlich, wahnsinnig und kaum auszuhalten.

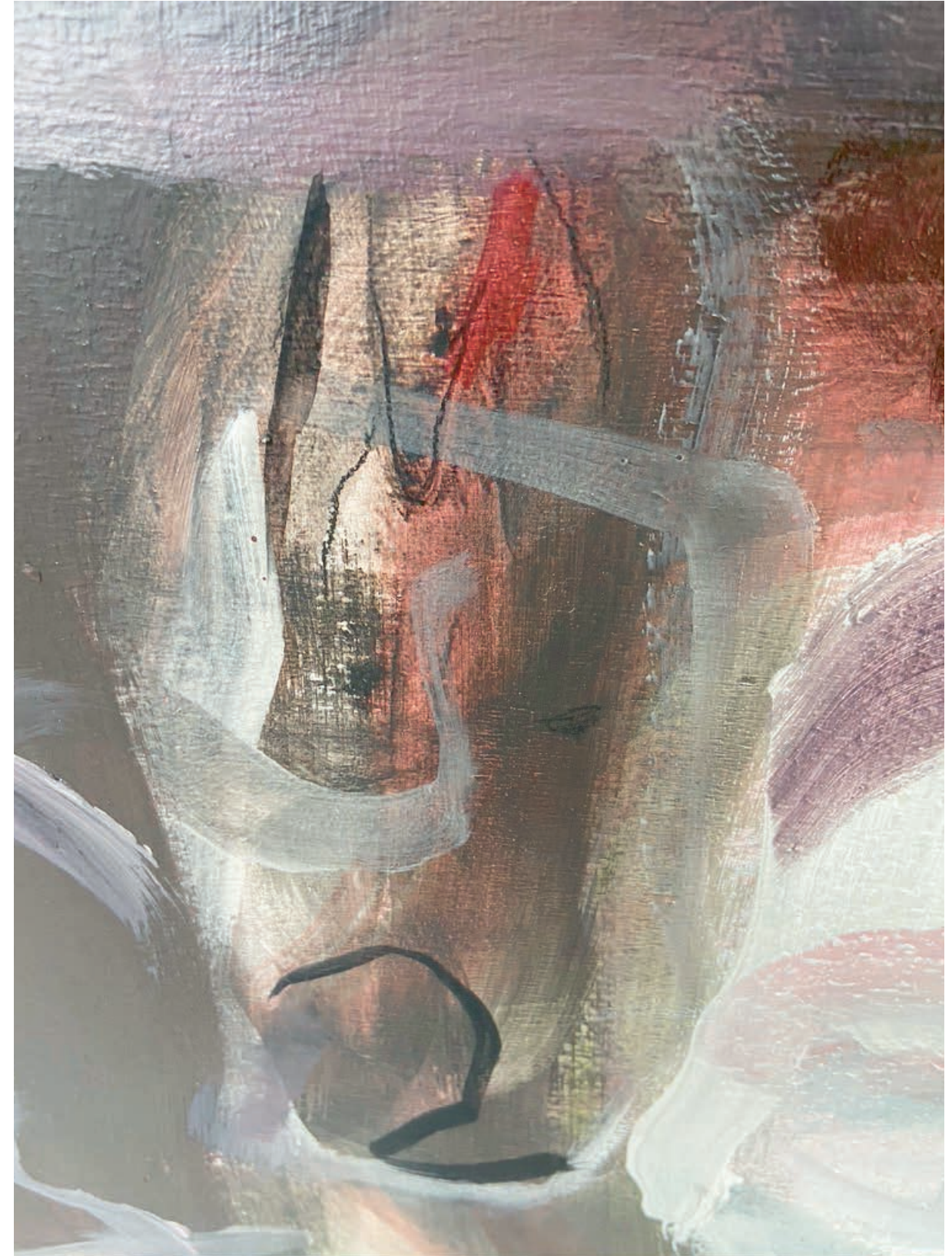


Hass





Lockdown Trauer



Detail Lockdown Trauer





Gespött

Es folgen leise intime Beschlüsse mit sich selber, sogenannte Selbststrettungen, für die Familie, Anpassung des eigenen Weltbildes. Wider besseres Wissen. Sie stellen sich so oft als fatal heraus.

Schleichende Dissonanz in allen Bereichen macht sich breit. Eine ganz schräge Begegnungskultur etabliert sich. Unausgesprochener Pakt: Hier wird nicht geredet. Alles OK! Wir sind fröhlich, wir brauchen lautes Vergnügen, wir Gespritzten brauchen das.

Jetzt im 2022 : Die Wirtschaft im Eimer ... Viele sind einfach abgestellt, vogelfrei, haben die Arbeit verloren. Andere leben den Widerstand draussen, im Kampf mit einer brutalisierten Polizei.

Andere, zu Hause eingesperrt in ihren Telegramkanälen, erreichen viele Zuschauer, bleiben aber in den Telegramkanälen gefangen. Ausserhalb ihres Ghettos ernten sie nur Irritation, sie werden Ziel eines durch toxische Propaganda kreierte Hasses.





Ich





Auf hohem Niveau

Medien titeln unendlich grausam, über einzelne Köpfe des Widerstandes. Diese werden jetzt zu Hause abgeholt und weggesperrt. Nach Monaten ist noch kein Grund gefunden, warum Michael Ballweg eingesperrt werden kann in Stuttgart Stammheim. Er hat Querdenken erfunden und eine erfolgreiche Widerstandsbewegung gegründet. Es geschehen nun unzählige Festnahmen, die an die offensichtliche Misshandlung von Julian Assange erinnern.

Die Widerständler, sie sind mürbe geworden, verzweifelt ... aber sie kämpfen weiter. Das für mich ganz erstaunlich, wie bei diesem Klima der Verachtung und der totalitären Gewalt gegen den Widerstand, dass von dort in der Regel nicht zurückgehasst wird.

Ausnahmen gibt's immer, aber die führenden Figuren und deren Gefolgschaft bleibt bewusst gewaltfrei, immer die Bemühung zu deeskalieren, trotz dauernden öffentlichen Schikanen. Die Presse und die Medien kennen keine Grenzen im Lügen und Verdrehen. Überall, wo Du hinschaust eskaliert es.





Gegen den Willen





Das Geschrei – ich hab schon Drei



Detail das Geschrei



### **Warum hört das nicht auf? Schaut doch hin!**

Polizeigewalt auf Demonstrierende gerichtet, immer wieder, auf Ärzte und Anwälte und viele andere relevante Personen. Personen, die aufstehen und reden: Sie werden früh morgens aus ihren Häusern geholt, Berufserlaubnis weg, Konto weg, Auto weg. Da bleibt nur noch der enteignete Mensch.

In Frankreich etabliert sich die Praxis, Krankenpfleger und Ärzte zu «suspendieren». Nicht gekündigt, aber freigestellt, dürfen sie keine andere Arbeit annehmen, keine Versicherung zahlt, sie sind mittellos freigestellt. Was bleibt da? Der enteignete Mensch auf der Strasse ohne Perspektive.

Deutschland ist wieder ein Land aus dem man flüchtet ... Aber es gibt kein Land in das man flüchten kann. Vera Shariv, eine bald 90 Jährige Jüdin, hält DIE wunderbarste Rede, die ich je gehört habe in Nürnberg 2022 im Herbst, zur Feier der «Nürnberg-Prozesse».

Sie hat die Nazizeit erlebt als Kind, hat fast die ganze Familie verloren, war selber im Lager und weiss wovon sie redet. Sie kann die Parallelen zu heute erkennen und spricht, unser Heute mit damals vergleichend, über den Wahnsinn, vor dem wir erneut fassungslos stehen. Kein Satz zu viel, keine Emotion zu dick, keine sprachlichen Gehässigkeiten.



Dr. Fauci der böse Zauberer





Kriegseuphorie

In der Presse wird sie am nächsten Tag Nazi genannt und einhellig verurteilt. Ihr wird für diese Rede der Prozess gemacht in Deutschland. Sie wohnt zum Glück in Israel. So ist das jetzt, und keine noch so grosse Zahl von sterbenden Geimpften wird daran etwas ändern. Das Spiel ist hart und gewöhnlich geworden.

Auch die Nichtgespritzten sind und bleiben das Gespött dieser Masse, die sich zusammen gefunden hat im Kampf gegen uns, die Dummen, Unbelehrbaren, die Terroristen, die Staatsgefährder.

Es ist dieselbe Masse, die sich nun auch in diesem wahnsinnigen absurden Russenhass wiederfindet. Und nach Waffen schreit. Jetzt wird gründlich ausgerusst ... Kein russisches Lied mehr, Singverbot, Dirigierverbot, Tschaikovsky darf nicht gespielt werden und russische Autoren dürfen nicht mehr lesen und hier verlegen.

Wenn doch, kommt die Polizei und schlägt einem Kind die russische Fahne aus der Hand. Man verhaftet, wirft ins Gefängnis... Eine junge Journalistin und deren Mutter werden ohne Verhandlung zu drei Jahren Gefängnis verurteilt, in Abwesenheit. Sie nimmt kein Ende, die wahnsinnig gewordene Staatsgewalt.

WARUM SETZT DU DICH ALL DEM AUS?

WARUM SCHAUST DU DIR DAS ALLES NOCH AN?





Omikron macht Spass!



Ja dieses Material ist und bleibt toxisch für meine Seele. Die Erschütterungen verfolgen mich in den Schlaf und machen mich bis auf Weiteres sprachlos. Ich kann gar nicht schreiben oder sprechen über das, was uns allen gerade widerfährt. Ich lerne nun auch so langsam Abstand zu nehmen vom Informationsstrom, komprimiere meine Onlinezeit drastisch. Aus Gesundheitsgründen.

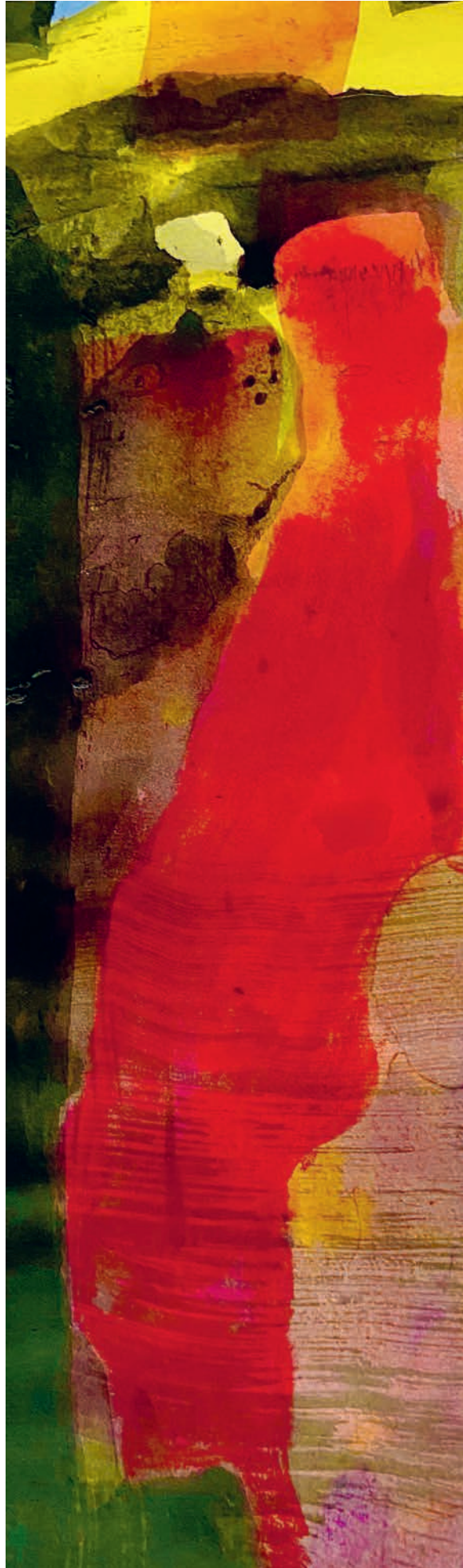
Dann tauche ich wieder ein , weil ich sie liebe, diese einzelnen Menschen, diese Tapferen, die Denkenden des offenen Widerstandes. Es sind Fachpersonen aus den betroffenen Bereichen.

Und die Kunst? Sie bleibt immer noch öffentlich vornehmlich still oder zu Hause, die Kollegen online, oder in halb leeren Theatern. Ein paar Pausencloowns versuchen Humor, ich kann fast nicht zusehen. Es verkommt alles zu Propaganda im Moment. Sei es von dieser oder jener Seite. Ich jedenfalls bleib bis auf Weiteres still im Atelier.

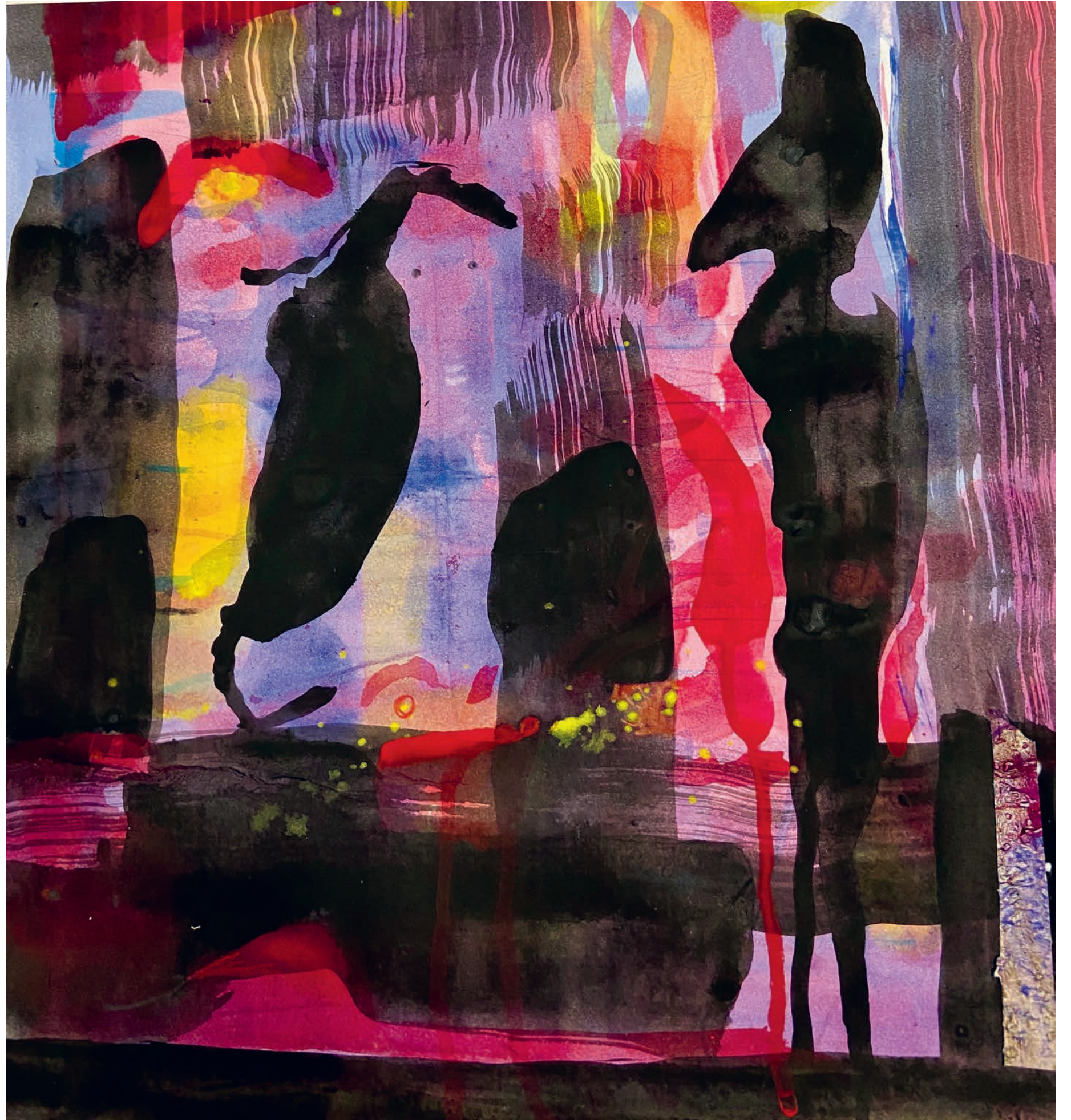
## TOXISCHE ÖFFENTLICHKEIT

Im deutschen Bundestag, während der Debatte über die Impfpflicht: Es wird gelogen und geheuchelt und gedealt. Für mich auch nicht auszuhalten. Ich schreibe deshalb mit. Was hier abgeht scheint doch so wahnsinnig verlogen, dass das Rednerpult nach jedem, der es verlässt, desinfiziert und mit weißem Tuch abgewischt werden muss. Die eifrige Geste dieser Desinfektion ist gerade hier, enorm wichtig: So sinnlos. Aber so vielsagend. So viel Dummheit und Bosheit in einem Raum. Die dauernde Desinfektion gibt dem Anlass in seiner zuverlässigen sinnentleerten Wiederholung eine bezeichnende Struktur von hastiger Reinigung und symbolisiert die eigentliche Wahrheit dieser öffentlichen Misere. Desinfektion muss! Sonst gingen sie alle an dem gesprochenen Gift zu Grunde.





Schutz suchen



Beratungen der Wichtigen





Erschöpfung

Wie und was allerdings die Schweizer «Krönungspolitiker» und ihre «Kompetenz-Teams» reden, das hör ich mir nicht mehr an. Ich kann nicht. Einfach zu peinlich. Zu viel naive und verirrte Schweiz.

Was sich mir immer mehr aufdrängt in dieser entgleisten Zeit: Fast alles wird jetzt zur Waffe gemacht gegen eine weltweite Bevölkerung, ungespritzt oder gespritzt, das Wort tötet. All das richtet sich gegen uns alle. Gegen die Menschheitsfamilie. Die Dinge des Lebens als Waffe gegen alle Lebenden? Ich schütze mich. Wie das Virus, so die Politik der Massnahmen. Wie die Masken, so die Tests. Wie die Information, so das Virus. Wie die Waffen, so die Impfung.

Wie der Krieg so der Frieden. Wie der Regen so die Sonne. Wie das Wasser, so die Luft. All das Gift soll zu unserem Besten dienen?

Es ist sehr gefährlich krank zu sein, aber noch gefährlicher ist es gesund zu sein, weil da das Leben zum Problem wird. Du kannst nichts mehr tun und allein, dass es Dich gibt ... Ist zu viel.

Man müsste Dich wegmachen. Weil, Du bist lebendiger Beweis, dass Dein natürliches Immunsystem nicht an den Spritz-Ritualen der Krönung teilzunehmen braucht.





Es geht los

Du bist immer noch gesund, ein Skandal und Beweis für das, was nicht sein darf.

Unser natürliches Immunsystem kann aber mit der Spritze leider überhaupt nicht umgehen. Früher oder später geschieht etwas wie eine Revolution, eine fast kriegsähnliche Abwehrreaktion im Gespritzten. Autoimmunreaktion nennt sich das. Das Immunsystem ist nachher nachhaltig geschädigt.

Die Krankheiten sind vielfältig. Der Tod ist immer gleich. Auch wenn er öffentlich ist, live im Bildschirm in der Sportsarena. Er muss verborgen werden. Das kommt einfach nicht vor im Mainstream. Und doch ... Auffällig oft, «plötzlich und unerwartet» ...

Das ist ein Erkennungszeichen geworden. Ganz nahe Freunde von mir, wissen immer noch nichts über die sterbenden Myokarditis-Kinder ... Es darf nicht ausgesprochen werden. Ich darf nicht sagen, dass diese Spritzen tödlich sein können. Immer noch nicht. Um alles in der Welt muss das verborgen bleiben. Ab in den Giftschränk der Geschichte!



So irren die vielen Geschädigten seit Jahren von Doktoren durch Spitäler und keiner weiss, besser, keiner will wissen, kaum einer kann was anfangen mit diesen irrenden seltsamen, unheilbar Kranken. Heute wird gemeldet, dass die Kinderspitäler und Praxen in der Schweiz unter einem Ansturm von kranken Kindern leiden. Kinderärzte sind auf Monate ausgebucht. Hat aber nichts mit der «Krönung» zu tun.

Es soll Schock über Schock gehäuft werden. Es muss auf der Weltbühne fortlaufend Dauer- Erschütterung herrschen.

Und doch diesen Sommer so viel Massnahmen-Freiheit plötzlich, so gnädig an uns vergeben, aber so viel Krieg und Tod gleichzeitig, sodass wir vergessen, all diese einzelnen Schocks zusammen zu sehen, den Hintergrundvorhang von dieser Bühne wegzuziehen und zu sehen, dass alles, alles miteinander zusammenhängt.

In Davos 2022 wird von einer australischen Ministerin greinend bemerkt : «Wir haben immer noch nicht die ganze Welt gespritzt. Was können wir nur tun?»

Ich erfahre auch, dass die ganze strategische Planung des «Great Reset», also das Management der Krise, bereits von KI übernommen worden ist, dass es also diese Art künstliche Intelligenz ist, die weltweit jetzt die Programme steuert. Lockerlassen und wieder anziehen ... Zuckerbrot und Peitsche im Wechsel.

Die konzertierten Aktionen werden von Politikern nur noch vom Teleprompter abgelesen, die Zeitungen werden Nachrichten nur noch dortselbst ablesen, wir werden sie weltweit von der Tagesschau vorgelesen bekommen und natürlich zu befolgen haben ... Das ist «Follow the Science» and «flatten the curve»!

Ich hab ja fast schon eine gewisse Bewunderung empfunden für das Feeling derjenigen, die entscheiden, wann die nächste Lockerung, die nächste Stromabschaltung, oder das Straffen der Zügel mit Nahrungsknappheit einzusetzen ist.





Die Russen kommen



Toter Soldat



Vorkriegsstimmung





Kanonenfutter

Ist also nix Feeling, sondern eiskalte KI-Intelligenz, an der unser Schicksal jetzt dran hängt. Genau wie unser Geld auch ... an der Börse ... Das ist ziemlich böse Erkenntnis.

Und jetzt brauchts ne Wiederholung des Ganzen und nochmals... Das wirkt sehr gut: Am nächsten Tag kommt die Affenpocke auf die Bühne. Sie liegt genau im selben Spital in München, wo schon die «Krönung» im Bett lag, auf der Bühne unser aller Aufmerksamkeit.

Merke: das Bühnenbild wird umweltfreundlich wiedernutzt. Denn wir wissen eben schon wohin wir schauen müssen. Auf die Photos der Pockenhände, und diesmal gehen die Warnungen, nachdem man die Kinder angefallen hat mit der Spritze, an die Männer. Jetzt geht man auf die jungen Männer los, die vom andren Ufer ...

Es wird wieder detailliert thematisiert «Die sich anscheinend intensiv körpersaftmässig austauschen». Ich will mir das alles gar nicht vorstellen!



Ukraine





Geistige Verpuppung



nächtliches Treiben

Warum machen die Corona Autoritäten das? Warum geht das noch, nach allem was passiert ist? Die verhöhnen uns doch! Uns laust ein Affe! Oder kommt er jetzt gleich selber, der Affe? Ja er kommt, der Anführer der Nazitruppe Ukraine S14, Jewgeni Karas verkündet: «... weil es Spass macht, zu töten und zu kämpfen. Darum haben wir jetzt so viele Waffen bekommen, nicht weil wir gut sind, sondern weil wir die Einzigen sind, die bereit sind, die Aufgaben des Westens zu erfüllen, ...»

Wenn wir alle doch nur ein bisschen über den Tellerrand hinaus schauen würden, denn auch der Rest der Welt leidet extrem unter dem, was wir hier veranstalten. Kadavergehorsam einem abgewirtschafteten Amerika gegenüber ... Ich hoffe, dass, wenn der Teller mal ganz leer ist, wir automatisch gezwungen sind über den Tellerrand hinaus zu schauen. Wenn uns der Hunger zwingt.





Menschheitsfamilie



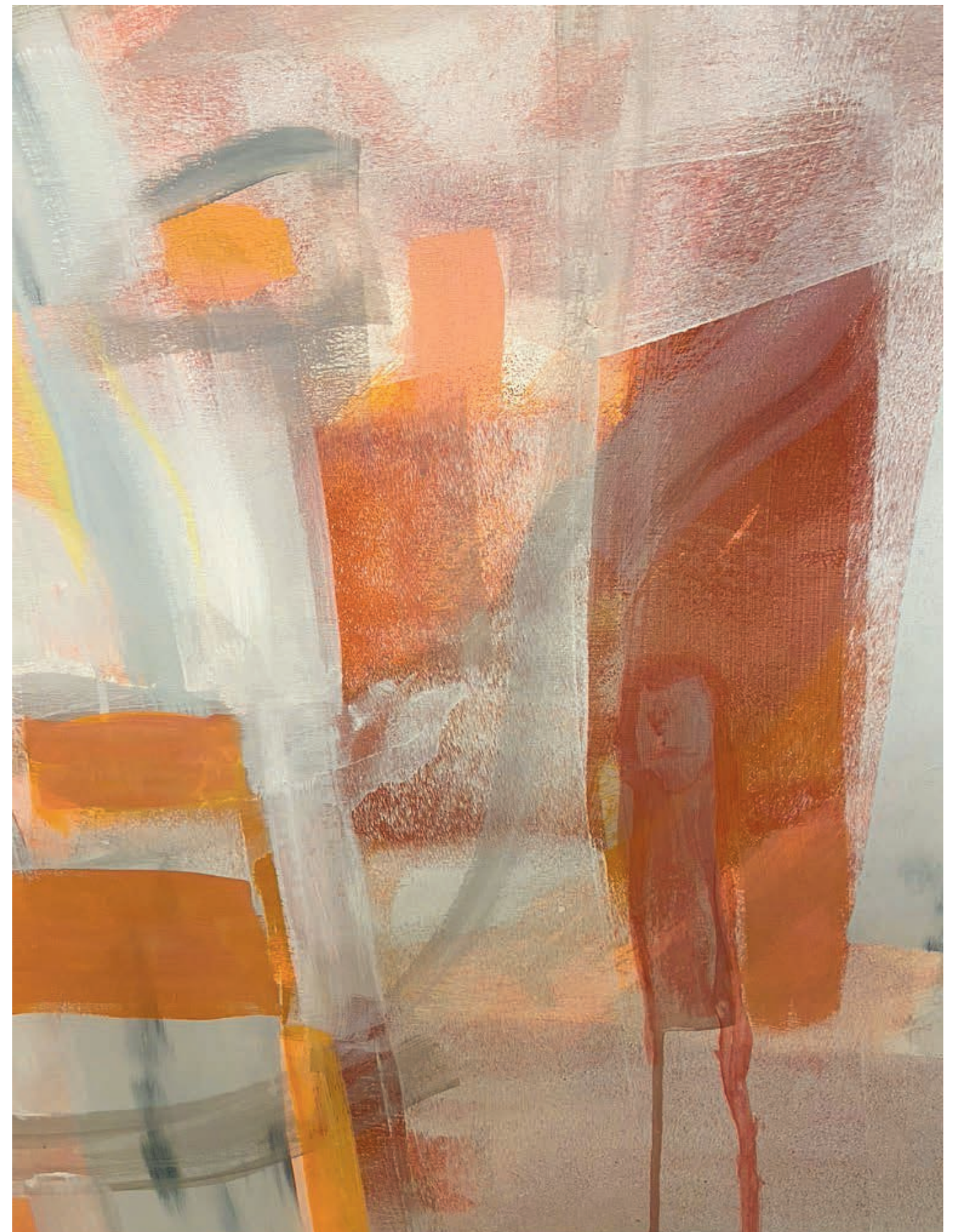
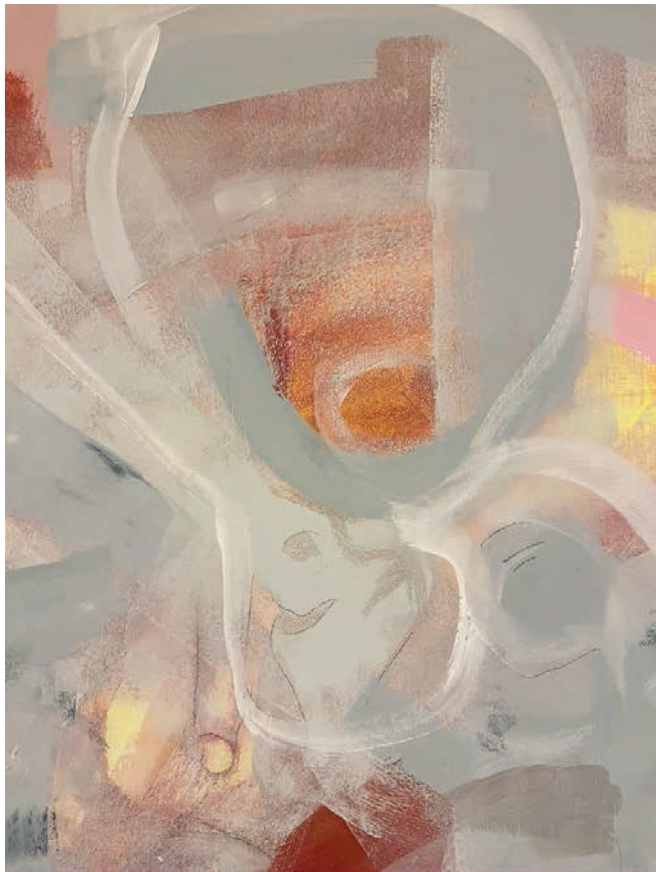


anders sehen

Wir werden feststellen, dass ein Wirtschaftskrieg tobt auf widerlichste Weise und ganz auf unsere Kosten. Ein kleiner Blickfang über den Rand: Während der Pandemie kreierte wir alle 30 Stunden einen Milliardär. Alle 30 Stunden stürzen wir 1 Million Menschen in extreme Armut. Die gegenwärtigen Verteuerungen von Energie und Lebensmittel wirft für die Reichen und die Konzerne 600 Mio Dollar ab pro Tag. Es wird wieder auf Lebensmittel gezockt, auf Energie gezockt und mit Atom rumgemacht. Wirtschaft hat nun für alle sichtbar definitiv mehr mit Wahn als mit Werten und Preisen zu tun. Völlig den Bezug zu Menschen verloren.

Helfen und Welt retten ist nun gänzlich zur raffinierten Korruption verkommen. Die grossen Helfer, die Superreichen und die «Transatlantiker» mit ihren Stiftungen, Thinktanks und Hilfsprogrammen sorgen konsequent dafür, dass das Geld, was sie verschieben, innerhalb kurzer Zeit verdoppelt wieder in ihren eigenen Kassen landet, ein Geschäftsmodell, das aus der Mafia stammt.





Ostern aus der Asche





Rotes Spiel





Die Reihe

Auch ein Arzt ist im Grunde einer der hilft; zur Zeit hilft die Mehrheit der Mediziner vor allem der Pharma, sodass dort die Kassen überlaufen und wir eine schädliche Gentherapie zwangsgespritzt bekommen ... Ja es läuft weiter. Obwohl der ursprüngliche Corona gar nicht mehr vorhanden ist, für den diese Impfung gemacht ist. Denn die Ärzte sind jetzt fast alle blindlings übergelaufen ins Lager der Spritzer. Der weltweit grösste Medizinskandal vollzieht sich gerade. Es sieht immer mehr so aus, als würde da nur noch eine militärische Tötungsgeschichte mit uns durchgespielt. Gleichzeitig sind andere ganz einfache Medikamente immer noch grossflächig verboten, Medikamente, die helfen könnten und billig wären. Auch pflanzliche Medizin, wird immer mehr verboten. Wir sehen immer noch eine ungeheure ungebrochene Fokussierung auf diese längst schon erwiesenermassen unsäglich schädlichen Spritzen ... Sie werden uns die kommende Zeit leider noch lange und hautnah beschäftigen.

Man sehe sich den Film «Pandamned» an. Die wichtige Aussage der mutigen irischen Ärztin, die schon sehr früh wusste 2020, wie tödlich diese Spritzen sind, sie wurde zensiert. Nun ist der Film aber nur unzensiert in Telegram zu sehen.





Für die Impftoten

Interessant ist ein Blick in die Zukunft aus der Vergangenheit. Ralph Waldo Trine (1866 – 1958), Arzt: «Die Zeit wird kommen, wo die Tätigkeit des Arztes nicht darin bestehen wird, den Körper zu behandeln, sondern den Geist zu heilen, der dann seinerseits den Körper heilen wird. Mit anderen Worten: Der echte Arzt wird Philosoph und Lehrer sein, seine Sorge wird es sein, den Menschen gesund zu erhalten und nicht erst, wenn er krank geworden ist, seine Heilung zu versuchen ... und noch später wird eine Zeit kommen, wo jeder sein eigener Arzt ist, je mehr er mit den höheren Gesetzen des Lebens Übereinstimmung findet und die Kräfte seines Geistes nutzt.»

Es scheint im Moment so, dass wir durch den Verlust der Menschlichkeit in einen Zustand geraten, dass wir lieber blind und taub werden, kontaktlos, taktlos, nur um nicht sehen zu müssen, was sich gerade vollzieht. Das Ganze tödliche Phänomen ist mindestens 30 Jahre lang, bis in alle gesellschaftlichen Nischen hinein und in allen Ländern vorbereitet worden. Heute hat es sich zu einer massalen hirngewaschenen Propaganda ausgewachsen. Egal wo wir grad sind in Europa, wir haben gegen Russen und für die Ukraine zu sein.





Kleine Feier für die Opfer



Nur, was jetzt gespielt wird, ist nicht ein Fussballmatch. Es ist ein alter, ein uralter Krieg. Immer penetranter ähneln die Inhalte und auch die furchtbaren Taktiken und grausamen Handlungen der alten Geschichte des Westens. (Springerblatt Spiegel kann auf Photos von Asov Kämpfern keine faschistischen Symbole erkennen!)

Englische und amerikanische Geheimdienste sind wieder fleissig dabei zu infiltrieren, Verwirrung zu stiften, sie zahlen einzelnen Bürgern in der Ukraine 5000 bis 10 000 Euro, wenn sie im Interview sagen, dass die Russen sich schweinisch benehmen.

In Wirklichkeit rücken die Russen vor, helfen der Zivilbevölkerung und den versprengten Ukrainischen Soldaten, weil die Asovschen Truppen sich selber und ihre Bürger gegenseitig umbringen. Voller Rauschmittel bringen Ukrainer ihr eigenes Volk um, in dem sie diese als menschliche Schutzschilde missbrauchen. Kriegsverbrechen.

Olaf Scholz in Davos: Putin darf nicht gewinnen! Diese Gesellschaft dort auf dem Berg in der Schweiz hat offensichtlich keinen Bezug mehr zu dem, was in der Wirklichkeit geschieht. Das sagt Olaf jetzt seit einem Jahr ...



**«...Was in der totalen Herrschaft auf dem Spiele steht, ist wirklich das Wesen des Menschen.»**

Hannah Arendt, 1951

Meine Hoffnung, dass all das Elend der Spritzen-Geschädigten und die unzähligen plötzlichen Tode endlich der Öffentlichkeit nicht mehr verschwiegen werden können, diese Hoffnung gebe ich nicht auf. Damit wäre der ganze Zauber nämlich beendet. Sie muss einmal platzen, diese riesige Toxische Beule unter der wir zur Zeit leben. Aber ich fürchte, es wird noch einige Jahre gehen, bis eine vielleicht ganz andere Generation das alles aufklärt?

Meine Atelier ist für mich immer noch ein Ort der Heilung, der Konzentration auf das eigene Tun. Gerne öffne ich diesen Raum auch für Menschen, die eine Zeit lang hier arbeiten wollen. Ich hab es sehr genossen auch mit ganzen Familien, mit kleinen Kindern, mit einzelnen Erwachsenen, mit Jugendlichen und auch mit jungen Leuten in Krisen im Atelier zusammen zu gestalten. Immer ist es wie von selber geschehen, mit ganz wenig Worten, dass in dieser Zeit, in diesem Raum etwas sehr Schönes entstanden ist. Das hinterlässt bei mir und auch bei den Besuchern Glücksgefühle, die anhalten.

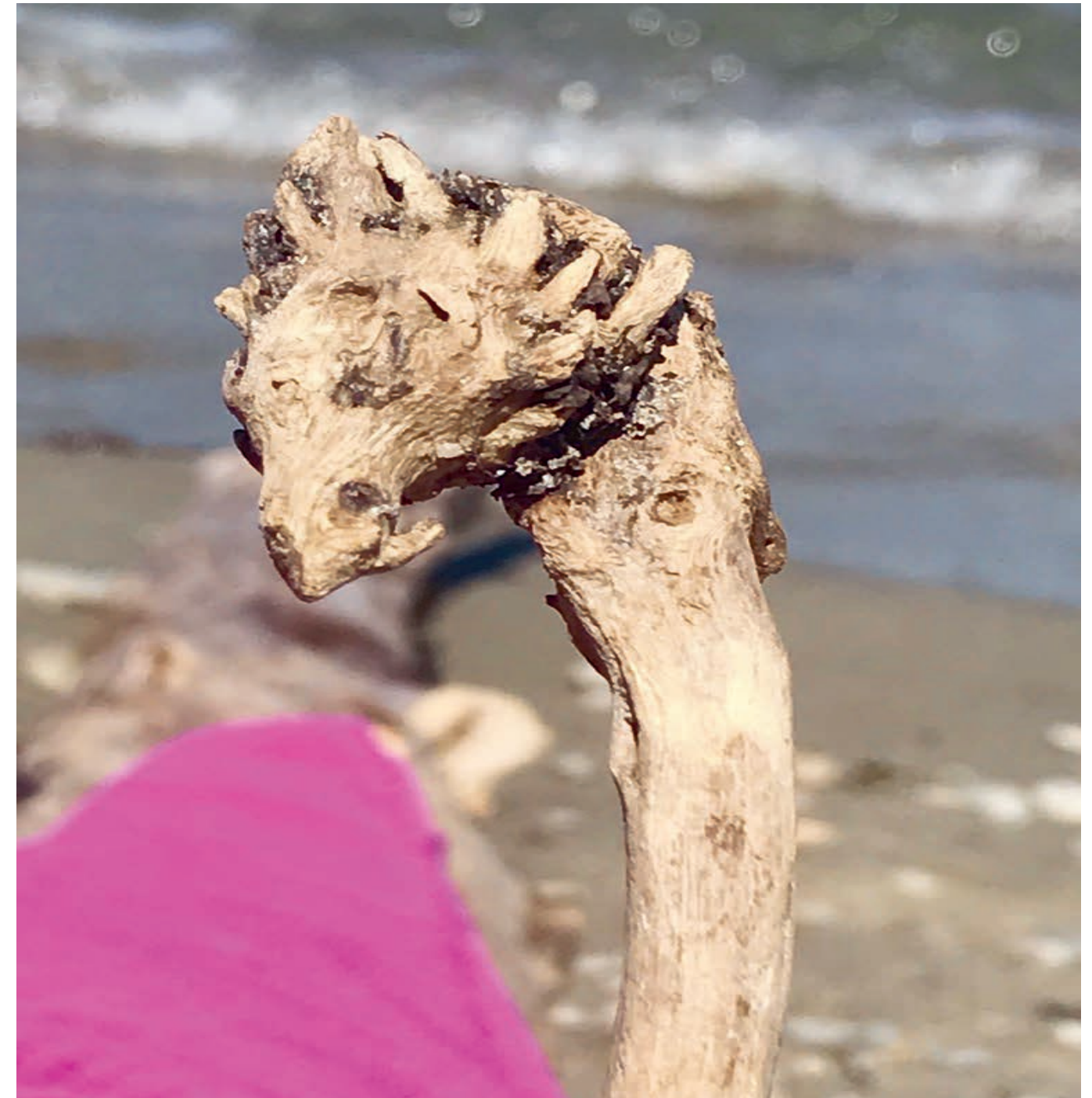


## LICHTBLICKE

Viele Menschen beginnen nachzudenken: Ganz viele tolle Initiativen, Zusammenschlüsse von Initiativen und Menschen entstehen. Weltweiter Protest gegen Krieg, und für das Leben. Viele Ärzte und Wissenschaftler erheben ihre Stimme. Diverse Zeitungen beginnen leise, zwar immer noch verdeckt (Longcovit) anders zu berichten. Die Gerichte werden aktiv, zwar nicht unbedingt in Europa, aber weltweit (Indien, Afrika, Thailand Schweiz?).

Ministerpräsidentin Smith in Alberta entschuldigt sich öffentlich für die schändliche Behandlung von Ungeimpften in ihrem Land! Die Liste könnte noch ziemlich lange weitergeführt werden mit kleinen Lichtblicken. Trotz weltweiter schrecklicher Lage, totaler Schieflage durch Lügen, Lügen, Lügen, bewegt und regt sich die Wirklichkeit immer bemerkenswerter.

Mittwoch der 25. Januar 2023. An diesem trüben nassen Tag hat Kanzler Scholz die Türe geöffnet zu einer brandgefährlichen Lage. Er liefert Panzer in den Krieg gegen Russland in die Ukraine. Damit hat das Unvorstellbare seinen Lauf genommen. Eine weitere Dimension erreicht. Noch ist unklar, was dadurch geschieht. Für mich ein historischer Tag.



Das Coron

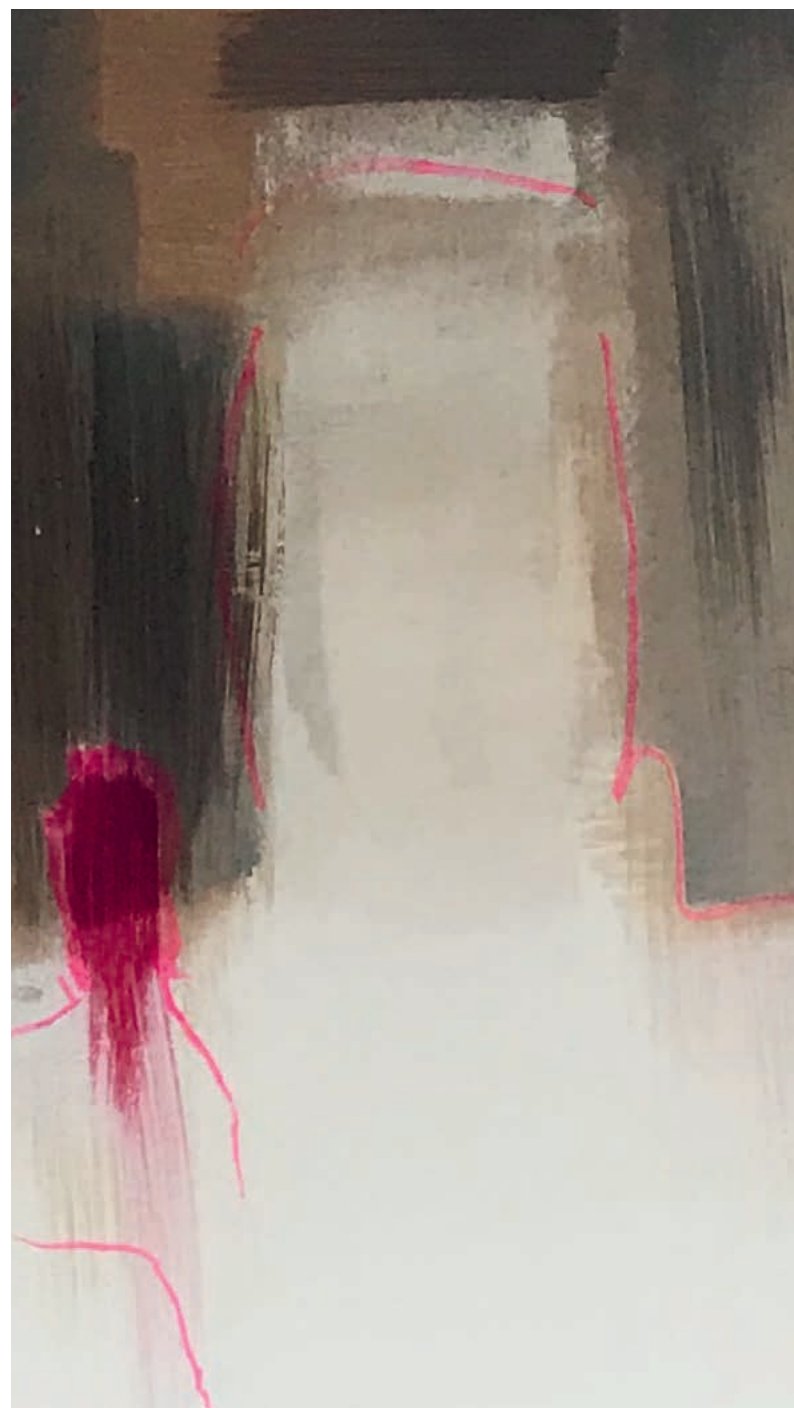


Das Coron im Test





Hüter



Detail Hüter (Maserung im Holz)

Wir haben zu viel über atomare Waffen geredet. Wir haben das Böse Tier nicht angeschaut, unter dessen Fuchtel wir schreien «Waffen bitte Waffen jetzt! Die Ukraine muss gewinnen!». Wir haben unsere eigene Scheinheiligkeit nicht bemerkt. Wir haben die grassierenden Quälgeister nicht in Ihre Schranken gewiesen. Der Abend kommt mit einem lastenden Grau, das kalt und feucht ist.

Und jetzt: lasst uns zusammen sprechen, am runden Tisch, am wärmenden Ofen, lasst uns alleine beten, und sogar sicher sein, dass das Leben einmal wieder menschlich und schön und warm wird. Weil wir das wollen. Dass unsere Lebendigkeit all das überlebt, was noch über uns kommt. Weil wir es so wollen. Wir sind die Menschheitsfamilie und haben kein Recht zu töten, weil das Leben heilig ist.

ICH ZÜNDE MEINEN OFEN AN UND LADE EIN,  
ZUSAMMEN ZU SPRECHEN, BIS ES SOWEIT IST.

Im Oktober 23 wird im Maison44 vier Wochen lang eine ganze Reihe Veranstaltungen mit befreundeten Künstlern und uns zu sehen sein. 16 Vorstellungen werden stattfinden, immer Donnerstag bis Freitag. Auch werden in dieser Zeit im Maison44 meine Bilder ausgestellt sein und auch die Bilder von Andrea Schumacher.



BIS DAHIN EUCH ALLES  
ERDENKLICH GUTE WÜNSCHT  
SIBYLLE BIRKENMEIER